

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Brombach
am Dienstag, 6. März 2018
im Rathaus Brombach, Ringstraße 1

Anwesend:	Ortsvorsteherin Herzog als Vorsitzende
Ortschaftsräte/innen:	Bürgelin Eberlin Ehret Findling Haller Meier Piorr Reinacher Stofer Weber
Entschuldigt:	OR/in Schmolinske
Ferner:	Fachbereichsleiterin Buchauer (bis 19.25 Uhr) Fr. Dahms, FB Stadtentwicklung und Stadtplanung (bis 20.00 Uhr)
Urkundspersonen:	OR Ehret OR Findling
Schriftführung:	Fr. Ahrens
Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.50 Uhr

TOP 1

Neubau Sporthalle Brombach, Arbeitsvergabe Rohbauarbeiten

Vorlage: 031/2018

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrats und die Vertreter der Presse. Ebenso begrüßt sie FBL/in Buchauer, die zu den Tagesordnungspunkten 1-3 anwesend ist. Sie ruft den TOP 1 auf und übergibt FBL/in Buchauer das Wort.

FBL/in Buchauer informiert, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 01.03. den Ausschuss für Umwelt und Technik ermächtigt hat den Beschluss für die Arbeitsvergabe zu fassen und erläutert die Beschlussvorlage.

OR Piorr zeigt sich von den Kosten angenehm überrascht. Ebenso begrüßt er es, dass eine Firma im Umkreis den Zuschlag erhalten soll. Er erkundigt sich, ob es zukünftig für den FB möglich sei, dass eine summierte Aufstellung der Kosten in den Beschlussvorlagen enthalten ist.

FBL/in Buchauer informiert, dass sie im nächsten Quartalsbericht eine Aufstellung der Kostenfortschreitung mitbringen wird.

Ohne weitere Wortmeldungen wird die Beschlussvorlage:

1. Den Auftrag zur Ausführung der Rohbauarbeiten erhält die Fa. Implenia, Rümplingen mit einer Auftragssumme von 1.532.264,02 €.

einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 2

Neubau Sporthalle Brombach, Arbeitsvergaben Holzbau-, Dachabdichtungs- und Gerüstbauarbeiten, Aufzugsanlage, Elektro-, Sanitärarbeiten, Alarmanlage, Blitzschutzarbeiten

Vorlage: 032/2018

FBL/in Buchauer informiert, dass in dieser Beschlussvorlage die Arbeitsvergabe für acht weitere Gewerke aufgeführt sind.

OR Piorr erkundigt sich, ob das Angebot für die Aufzugsanlage genauestens überprüft wurde. Da dieses fast um die Hälfte günstiger wie das zweite Angebot ist, hat er starke Bedenken bzgl. der Qualität.

FBL/in Buchauer informiert, dass alle Firmen die gleichen Ausschreibungsunterlagen erhalten haben. Die Firma Kone GmbH ist dem FB als zuverlässig bekannt.

OR Reinacher berichtet, dass er hinsichtlich Wartungsarbeiten der Fa. Kone GmbH negative Erfahrungen gemacht hat.

FBL/in Buchauer erklärt, dass ihr diesbezüglich nichts bekannt sei.

Die Vorsitzende bewertet es als positiv, dass viele Firmen aus der näheren Umgebung den Zuschlag erhalten sollen.

Sodann stimmt der Ortschaftsrat **einstimmig** der Beschlussfassung entsprechend nachfolgender Beschlussvorlage zu.

2. Den Auftrag zur Ausführung der Holzbauarbeiten erhält die Fa. Holzbau-Ammann GmbH, Weilheim-Bannholz mit einer Auftragssumme von 596.570,80 €.
2. Den Auftrag zur Ausführung der Dachabdichtungsarbeiten erhält die Fa. Isotech AFF GmbH, Glottertal mit einer Auftragssumme von 340.376,09 €.
3. Den Auftrag zur Ausführung der Gerüstbauarbeiten erhält die Fa. Göring GmbH, Maulburg mit einer Auftragssumme von 26.081,95 €.
4. Den Auftrag zur Ausführung der Aufzugsanlage erhält die Fa. Kone GmbH, Ludwigsburg mit einer Auftragssumme von 44.744,20 €
5. Den Auftrag zur Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten erhält die Fa. Elektro Rütten GmbH, Lörrach mit einer Auftragssumme von 709.912,15 €.
6. Den Auftrag zur Ausführung der Sanitärinstallationsarbeiten erhält die Fa. Herzog GmbH, Lörrach mit einer Auftragssumme von 166.758,91 €
7. Den Auftrag zur Ausführung der Gefahrenmelde- und Alarmanlage erhält die Fa. Securiton GmbH, Achern mit einer Auftragssumme von 42.070,39 €.
8. Den Auftrag zur Ausführung der Fundamenterder und Blitzschutzanlage erhält die Fa. Heim Blitzableiterbau GmbH, Eimeldingen mit einer Auftragssumme von 24.990,00 €.

TOP 3

FW Brombach

Erneuerung Tore

Vorlage: 026/2018

FBL/in Buchauer informiert, dass die vorhandenen Tore im Feuerwehrgerätehaus in Brombach nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und aus diesem Grund, wie auch bereits in Hauingen und Haagen, erneuert werden sollen.

Die Vorsitzende informiert, dass die Umbaumaßnahme in Absprache mit der Feuerwehr Brombach erfolgen wird.

Ohne weitere Wortmeldung wird nachfolgender Beschlussvorschlag **einstimmig** angenommen.

1. Die Planung für den Einbau neuer Tore in der Feuerwache Brombach wird genehmigt
2. Die Kosten für die Durchführung der Maßnahme in Höhe von 92.000 € brutto werden genehmigt

TOP 4

Park & Ride entlang der S-Bahn-Strecke „Zell im Wiesental-Basel“ auf Lörracher Stadtgebiet

Vorlage: 260/2017

Die Vorsitzende begrüßt Frau Dahms, Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung und übergibt ihr das Wort.

Fr. Dahms erläutert die grundlegenden Inhalte der Beschlussvorlage und bittet abschließend um ein positives Abstimmungsergebnis für den Prüfauftrag.

OR Weber befürwortet den Standort „Füssler-Areal“. Zusätzliche P+R Parkplätze bei der neuen Brombacher Sporthalle steht er sehr skeptisch gegenüber. Er befürchtet Einschränkungen für die Parksituation der Hallennutzer.

OR Eberlin begrüßt die Überprüfung und spricht sich ebenfalls für den Standort „Lörrach Haagen/Messe“ aus. Probleme sieht er in Brombach, wenn zusätzliche P+R Parkplätze zu den Hallenplätzen dazukommen. Er bittet um Auskunft, wie die Finanzierung grundsätzlich angedacht ist und kritisiert in diesem Zusammenhang die Erhöhung der Parkgebühren auf dem Areal „Weberei Conrad“, dies führt nur auf eine Verlagerung der Autos auf die Nebenstraßen, so wie er es auch täglich bei der Hellbergschule beobachten kann. Seit der Einführung der Parkgebühren stehen die Parkplätze leer, dafür sind die Nebenstraßen zugeparkt.

OR Meier schließt sich dem Vorredner an und zeigt kein Verständnis, dass keine Tiefgarage bei der Bebauung „Weberei Conrad“ angedacht ist.

Fr. Dahms informiert, dass beim Neubau des LRA eine Tiefgarage geplant ist. Diese steht auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit der Allgemeinheit zur Verfügung. Bezüglich der Bewirtschaftung erklärt sie, dass die Tendenz zur Variante eines kostenpflichtigen P+R Parkplatzes geht. Es wurden jedoch noch keine Details festgelegt und ist somit noch ergebnisoffen.

OR Eberlin stellt in den Raum, ob bei gebührenpflichtigen P+R Plätze auch die Hallenplätze auch kostenpflichtig sind.

OR Piorr ist der Meinung, dass die Schaffung von möglichst vielen P + R Plätzen in Haagen oberste Priorität hat. Ebenfalls befindet er die Gebührenerhöhung auch als befremdlich.

OR Reinacher bringt vor, dass hinsichtlich des Sportbetriebs keine P + R Plätze bei der Sporthalle entstehen sollen. Ab 17.00 Uhr müssen die Parkplätze den Hallennutzern zur Verfügung stehen. Bei der derzeitigen Wohnraumknappheit empfindet er eine alleinige Nutzung des „Füssler-Areals“ für P+R als Verschwendung. Er tendiert zu einem „Stelzenbau“ mit P+R Fläche darunter.

OR/in Haller wirft die Frage auf, ob bei einer Zustimmung des OR zu der Beschlussvorlage gleichzeitig auch eine Zustimmung zur Kostenpflicht der Plätze erteilt wird. Sie erklärt, dass eine Zustimmung nicht erfolgen kann, wenn die Parkplätze kostenpflichtig beschlossen werden.

Frau Dahms informiert, dass der Beschlussvorschlag nur die Zustimmung zum Prüfauftrag ist. Nach diesem wird mit dem Ergebnis ein weiterer Beschlussvorschlag erstellt, über den dann abgestimmt wird.

OR Meier spricht sich gegen Parkplätze an der Sporthalle aus.

Die Vorsitzende sieht Bedenken bei zu hohen Gebühren für die Pendler und bittet um genaue Kostenprüfung, da bei zu hohen Kosten eine Nutzung ausbleibt. Dem Prüfauftrag ist sie nicht abgeneigt. Bedenken äußert sie ebenfalls bei Plätzen bei der Sporthalle, da der Hallenbetrieb funktionieren muss und die Verkehrsbelastungen durch die Nutzer des P+R für den Ortsteil Brombach wieder zunehmen würde. Beim „Füssler-Areal“ ist sie skeptisch, da dieser Standort sehr nahe zur Innenstadt liegt und somit nur für Pendler Richtung Schweiz/Freiburg interessant ist.

Frau Dahms erklärt, dass ein Meinungsbild der Gremien und der Auftrag zur Prüfung eingeholt werden soll. Als Meinungsbild des OR Brombach fasst zusammen, dass der Standort Haagen/Messe oberste Priorität hat.

OR Findling sieht Probleme bei der Verlagerung der parkenden Autos auf Nebenstraßen.

OR Piorr erkundigt sich, wie es bei der Tumringer Halle mit den Parkmöglichkeiten geregelt ist.

Die Beschlussvorlage:

„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wo sowie wie viele und zu welchen Konditionen an der Regio S-Bahn Park + Ride Parkplätze bzw. Pendlerparkplätze eingerichtet werden können.“

wird unter Berücksichtigung der genannten Bedenken zur Kenntnis genommen.

Abschließend fordert OR Eberlin auf, die Situation an der Hellbergschule seit der gebührenden Pflicht der Parkplätze zu begutachten.

TOP 5

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Hellbergschule:

Die Vorsitzende informiert, dass vom Kultusministerium Ende letzter Woche zum Antrag zur Einrichtung einer zweiten Realschule am Standort der Hellbergschule keine Zustimmung signalisiert wurde. Grund für die voraussichtliche Ablehnung seien die zu geringen langfristig prognostizierten Schülerzahlen in den Eingangsklassen künftiger Realschüler/innen. Die Neubaugebiete Bellist/Bühl III, sowie die Rückläufer wurden hierbei jedoch nicht berücksichtigt. Vor der endgültigen Ablehnung hat das Kultusministerium die Stadt Lörrach zu einer weiteren Stellungnahme aufgefordert. Eine Darlegung der Zahlen des Kultusministeriums erfolgte nicht.

OR Meier zeigt sein Unverständnis dem Verhalten des Kultusministeriums gegenüber.

OR/in Haller ist der Meinung, dass man sich dies nicht gefallen lassen sollte und bittet um Ideen, wie man die Solidarität/Unterstützung zeigen kann.

Die Vorsitzende erklärt, dass sie bereits einen Termin mit der Rektorin, Fr. Sauer, vereinbart hat und mit ihr weitere Maßnahmen besprechen wird.

OR Reinacher regt eine Unterschriftenaktion in Absprache mit der Schule an.

OR Piorr vertritt den Standpunkt, dass die Rechtsabteilung der Stadtverwaltung die Darstellung der zugrunde gelegten Zahlen beim Kultusministerium einfordern soll.

Baugenehmigungen:

- Reichensteiner Str. 4, 79541 Lörrach
Abbruch der vorhandenen Garage, sowie Neubau einer Doppelgarage
- Im Baumgarten 6, 79541 Lörrach
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
- Feerstr. 6, 79541 Lörrach
Ausbau DG, Anbau Balkon, Neubau von 2 Dachgauben

Straßensperrung:

Vor dem Anwesen Hüisinger Str. 22/22a erfolgt am 12.03.18, von 7.00-18.00 Uhr, sowie an weiteren Tageseinsätzen bis zum 13.04.18 eine Vollsperrung der Straße.

Termine:

- 09.03., 19.30 Uhr GV Skiclub
- 16.03., 20.00 Uhr Generalversammlung Musikverein (geht OR Reinacher)

- 16.03., 19.00 Uhr Buchvorstellung Ortsfamilienbuch Brombach im Dreiländermuseum in Lörrach
- 18.03., 10.00 Uhr Gottesdienst
12.00 Uhr anschließend Mittagessen
13.00 Uhr GV kath. Kirchenchor
- 20.03., 19.00 Uhr Infoabend Wettbewerb Zentralklinikum im Kreiskrankenhaus Lö
- 23.03., 19.00 Uhr Generalversammlung ev. Frauenverein Brombach
- 06.04., 19.00 Uhr Sportlerehrung Lörrach Burghof
- 07.04., 19.00 Uhr Vernissage Natur Pur Kunsthalle
- 13.04., 19.30 Uhr TT Jubiläum
- 17.04., 19.00 Uhr Essen mit Jagdpächter
- 17.06., 10.30 Uhr Tag der offenen Tür Kiga Wunderfitz, 50 Jahre

Sonstiges:

Aktuelles Jugendtreff:

Herr Kunz ist seit Dezember 2017 nicht mehr für den Jugendraum in Brombach verantwortlich.

Frau Katja Thiele ist weiterhin mit unserem Azubi Herrn Kaltenbacher für den Jugendraum zuständig. Der freie Stellenanteil von Herrn Kunz wird baldmöglichst ersetzt. Die Renovierungsaktion ist für die Osterferien geplant. Es ist noch in Abklärung, ob dies mit den Brandschutzmaßnahmen kollidiert.

Die neue Leistungsvereinbarung mit der Stadt Lörrach steht kurz vor dem Abschluss. Im Anhang der Leistungsvereinbarung soll es eine Raumnutzungsvereinbarung geben die Reinigung, Reparaturarbeiten, Grundausrüstung usw. regelt.

Prägestempel Brombach:

Es erfolgte eine Anfrage von der Firma mam marketing and more zum Ankauf eines Prägestempels vom Brombacher Schlössle. Dieser wurde von der Firma erworben und kann nun für 100,00 € erworben werden. Nach einer kurzen Aussprache erklärt sich OR Piorr bereit, den Stempel zu erwerben.

Vertretung der Vorsitzenden:

12.03. 90. Geb.	Elfriede Gabriel, Hofmattstr. 11,	OR/in Haller
14.03. 80. Geb.	Otto Waibel, Hüsing Str. 49,	OR Meier
16.03. 80. Geb.	Gustav Popp, Steinsack 34,	OR Eberlin
20.03. 80. Geb.	Karl Ruoff, Bühlstr. 18,	OR Piorr
20.03. 80. Geb.	Ruth Claßen, Im Rebacker 26,	OR Piorr

Brand in Adelhauserstr.:

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob Näheres bekannt sei.

OR Reinacher informiert, dass der Eigentümer unversehrt und versorgt ist.

Jugendschöffen:

Die Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Neuwahlen der Jugendschöffen.

TOP 6

Allgemeine Anfragen

OR Reinacher bemängelt wiederholt, dass bei der Haltestelle in der Lörracher Str. 4 (Toto Lotto) für die Linien 6 und 16 für die Wochenenden keine Abfahrtszeiten aufgeführt werden.

TOP 7

Fragestunde der Einwohner/innen

Keine.

TOP 8

Offenlegungen

Der Ortschaftsrat nimmt von nachstehender Offenlegung Kenntnis:

8.1 Niederschrift über die öffentliche OR-Sitzung vom 30. Januar 2018.

Zur Beurkundung

Die Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: